

Für die Zukunft gesattelt.

Ausschuss für Digitalisierung

Sitzung am 15. November 2023



Für die Zukunft gesattelt.

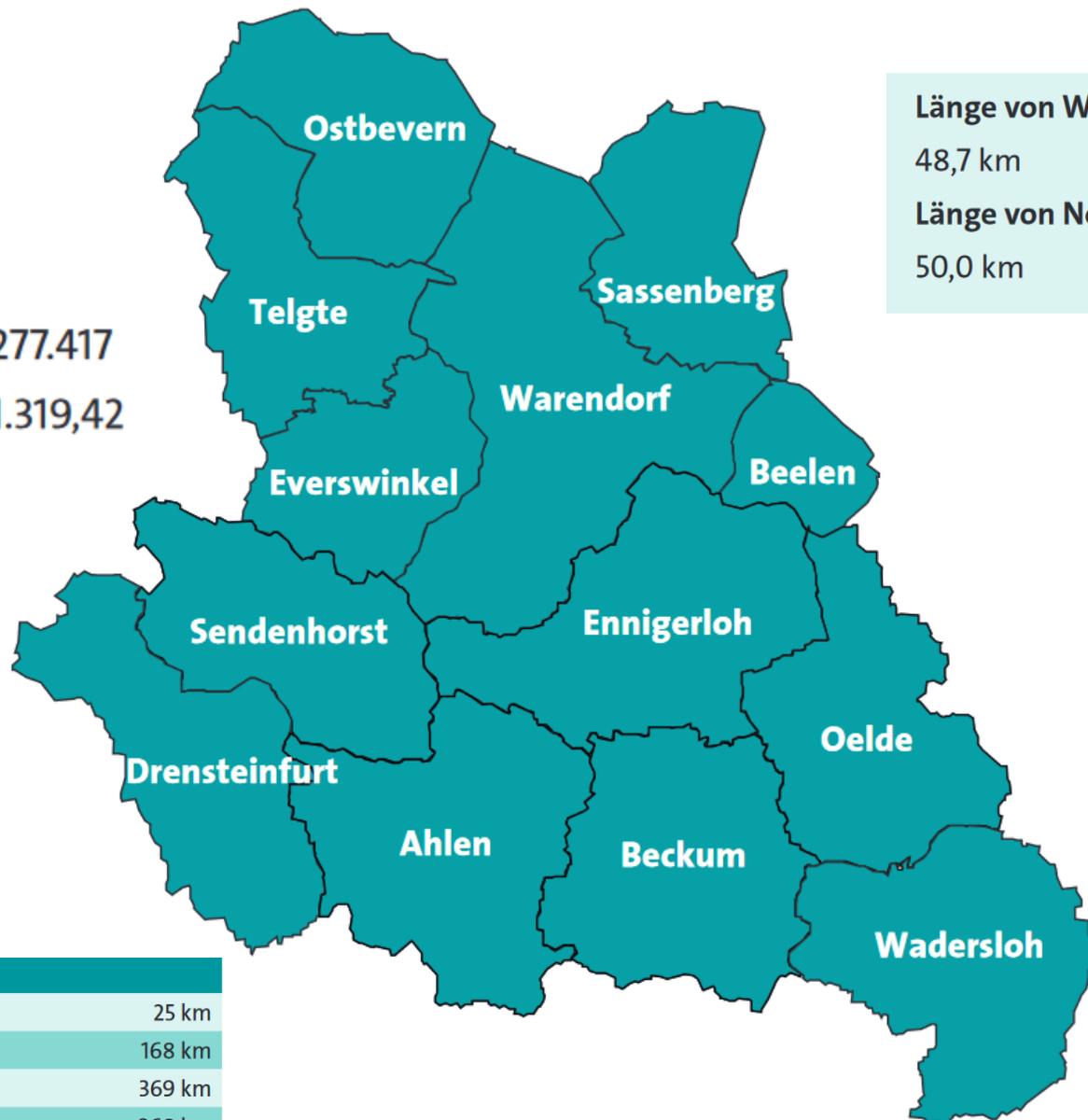
// Gigabit.WAF
Sachstandsbericht Glasfaserausbau /
Gigabit-Richtlinie des Bundes 2.0 (Graue Flecken)

Ausschuss für Digitalisierung
15.11.2023



Einwohner/innen 277.417
 Fläche km² 1.319,42

Adressen: 85.000
 Haushalte: 122.000

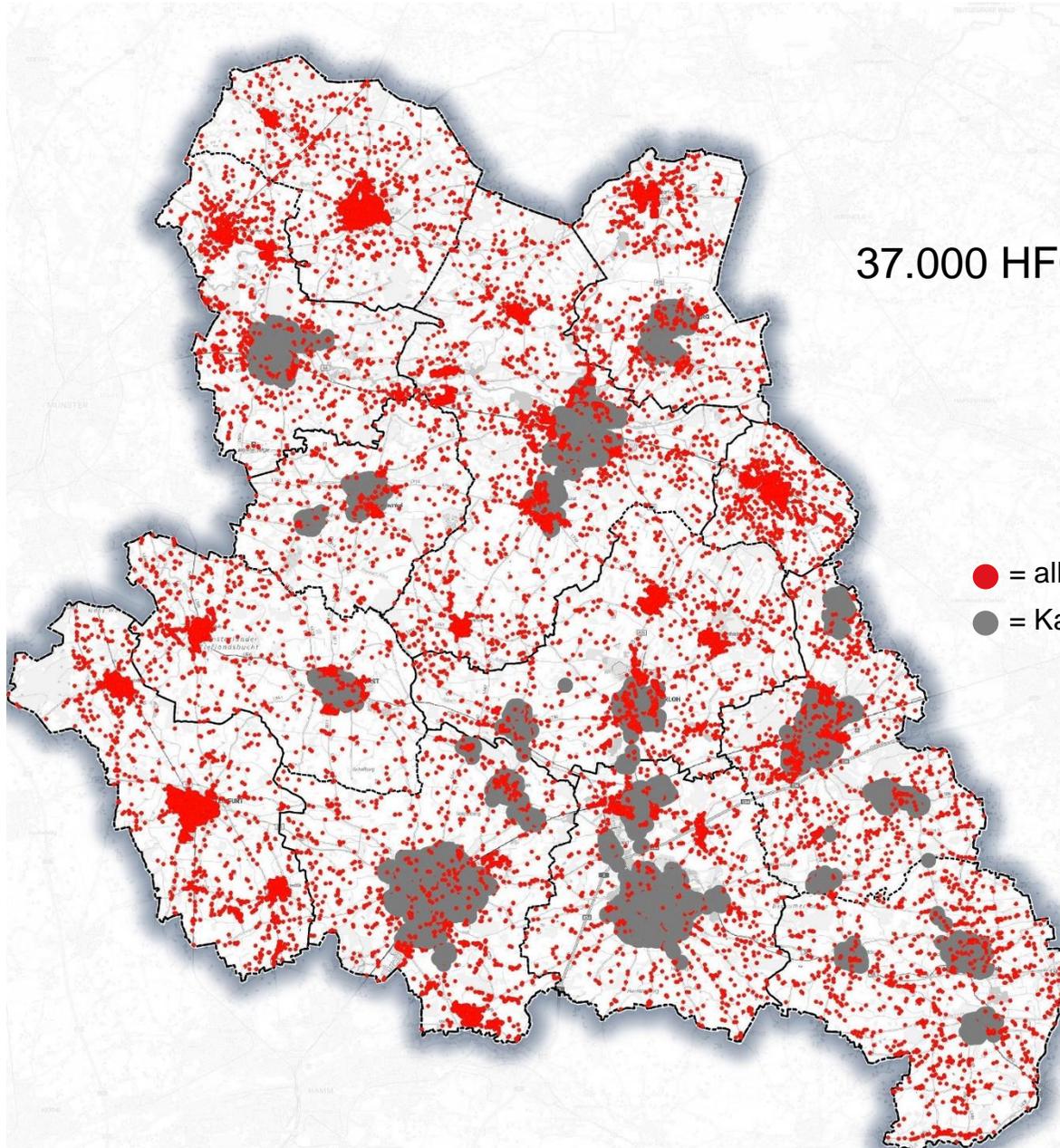


Länge von West nach Ost:
 48,7 km
 Länge von Nord nach Süd:
 50,0 km

Straßennetz im Kreis	
Bundesautobahnen	25 km
Bundesstraßen	168 km
Landesstraßen	369 km
Kreisstraßen	368 km

Eigenwirtschaftlicher Glasfaser-/Gigabit-Ausbau

-> Kabel-Versorgung

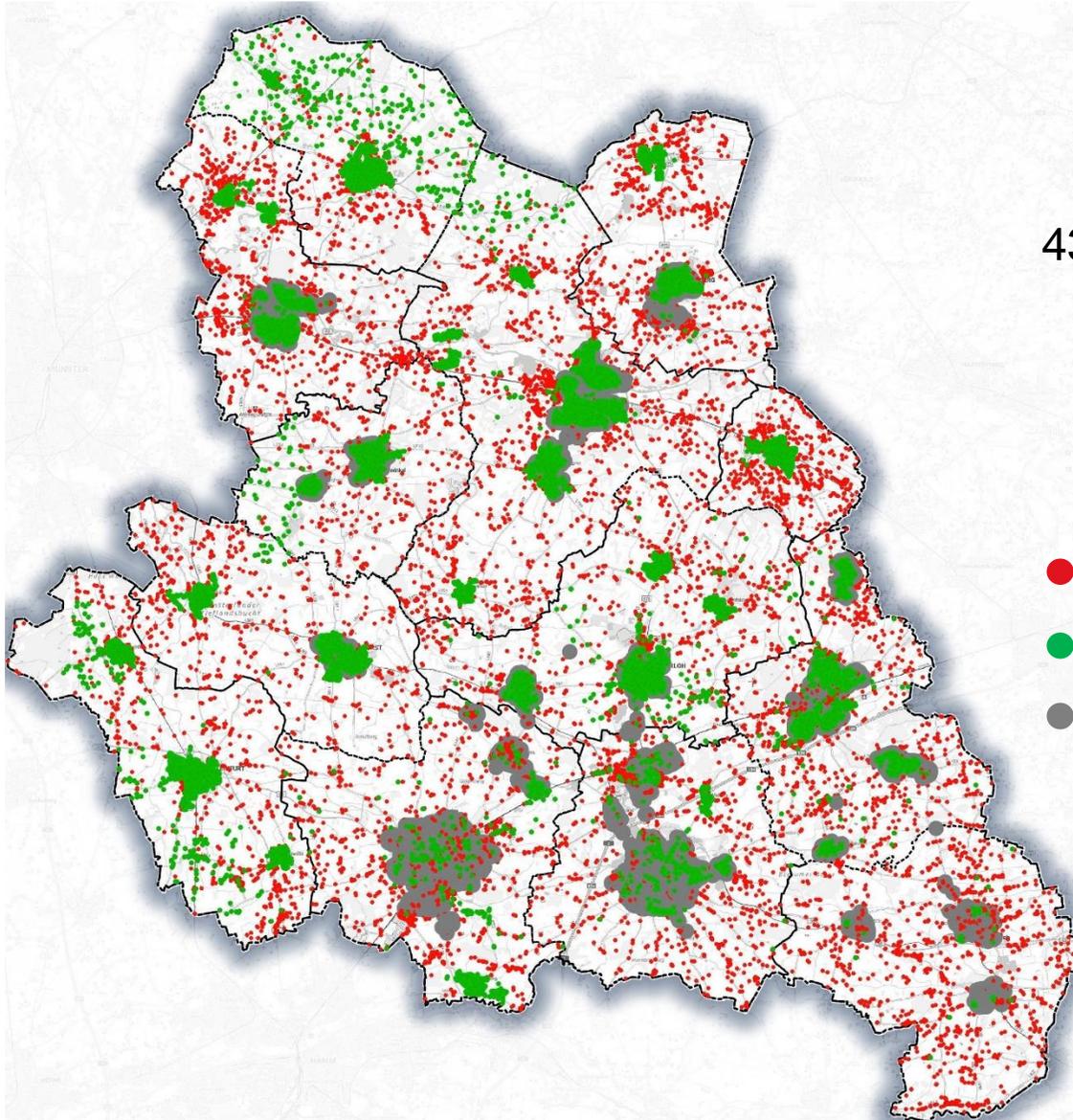


37.000 HFC (hybrid fiber coax) -Adressen

- = alle Adressen
- = Kabel-Versorgung / DOCSIS 3.1 / gigabitfähig

Eigenwirtschaftlicher Glasfaser-/Gigabit-Ausbau

-> Glasfaserausbau seit 2016

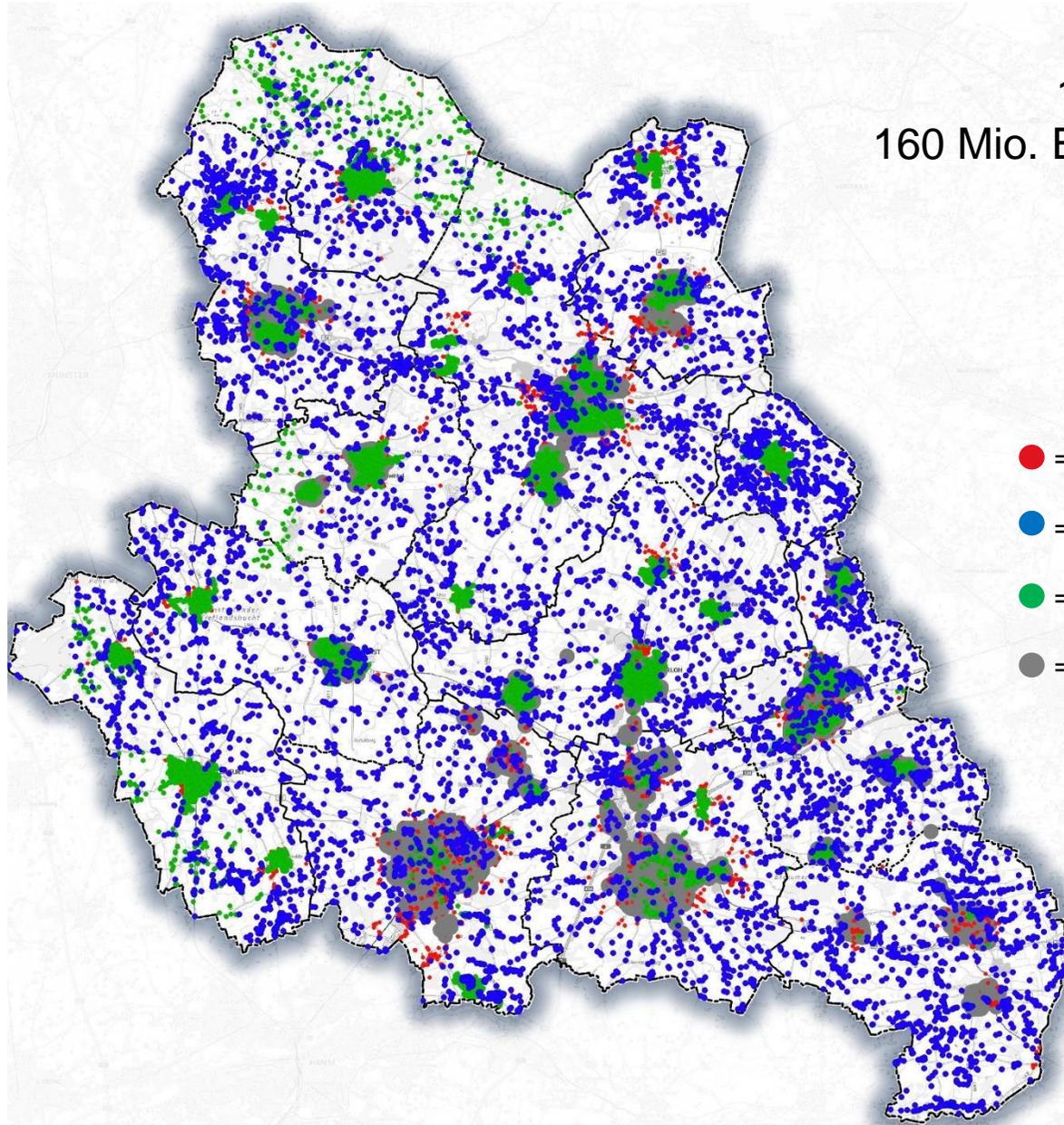


43.000 Adressen

- = unterversorgte Adressen
- = Glasfaser eigenwirtschaftlich
- = Kabel-Versorgung / DOCSIS 3.1 / gigabitfähig

Geförderter Glasfaserausbau / Förderphasen

-> Bundesförderprogramm „Weiße Flecken“



15.000 Anschlüsse

160 Mio. Euro Wirtschaftlichkeitslücke

- = unterversorgte Adressen
- = Glasfaser gefördert (weiße Flecken)
- = Glasfaser eigenwirtschaftlich
- = Kabel-Versorgung / DOCSIS 3.1 / gigabitfähig

Geförderter Glasfaserausbau / Förderphasen

-> Baufortschritt im Bundesförderprogramm „Weiße Flecken“

- bisher durchgeführter Tiefbau im Fördergebiet NORD: 1.026 km
- bisher durchgeführter Tiefbau im Fördergebiet SÜD: 1.225 km
- Summe NORD + SÜD: **2.251 km**

Stand: 17.10.2023

Geförderter Glasfaserausbau / Förderphasen

-> Baufortschritt im Bundesförderprogramm „Weiße Flecken“

Bauverzögerung Telgte:

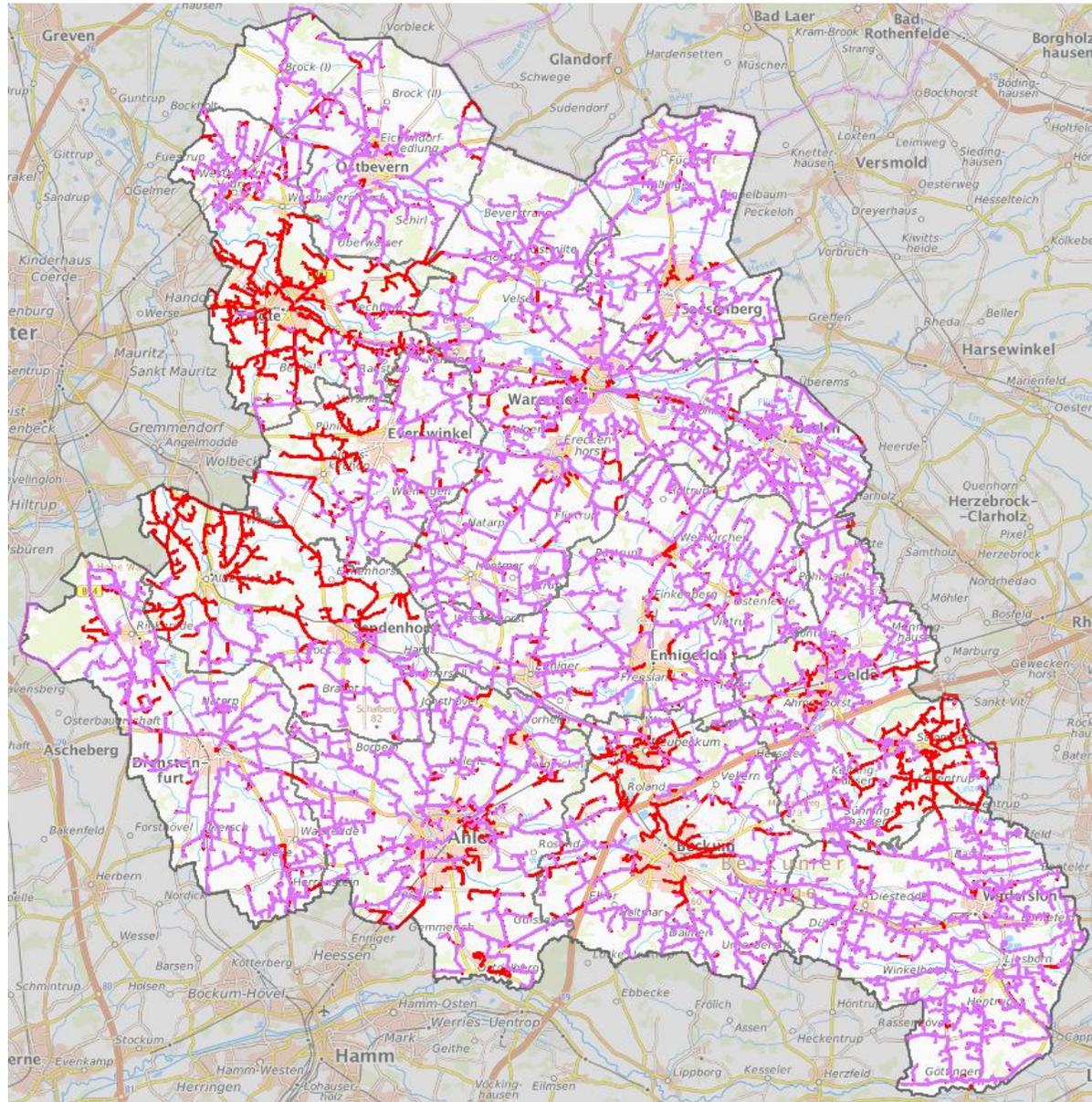
- Baustopps durch fortlaufend mangelhafte Bauausführungen (Artemis)
- neues Generalunternehmen: MIH
- Fortsetzung der Bautätigkeiten seit September 2023
- erste Ergebnisse positiv
- **Projektabschluss voraussichtlich Mitte 2024**

Bauverzögerung Ennigerloh und Beckum:

- bauausführendes Unternehmen (CON-E) ausgefallen
- Deutsche Glasfaser sucht aktuell neues Generalunternehmen
- **Projektabschluss voraussichtlich Mitte 2024**

Geförderter Glasfaserausbau / Förderphasen

-> Baufortschritt im Bundesförderprogramm „Weiße Flecken“



Geförderter Glasfaserausbau / Förderphasen

-> Bundesförderprogramm Sonderaufruf Gewerbegebiete

-> Adressen in GWG ohne Zugriff auf Glasfaser oder HFC/Kabel

- > Unterzeichnung Zuwendungsverträge: Sept. 2022 (Westconnect) / Okt. 2022 (Telekom) / Nov. 2023 (Helinet/Stadtwerke Ahlen)
- > Ausbauzeitraum: 2024 – 2025
- > Anschlüsse: rund 700 Adressen
- > in Ahlen, Beckum, Ennigerloh, Oelde, Sassenberg, Warendorf und Wadersloh
- > aktuell bauvorbereitende Gespräche (Bauzeitpläne, Start der Tiefbauarbeiten etc.)

Geförderter Glasfaserausbau / Förderphasen

-> Bundesförderprogramm Upgrade „Hellgraue Flecken“

Upgrade = Hinzunahme von **hellgrauen** Adressen (max. 100 Mbit/s) in den laufenden Ausbau

-> **Upgrade/Änderungsantrag Fördergebiet NORD:**

-> Aufnahmepotenzial: rund 600 Adressen

-> **Änderungsantrag am 04.10.2023 gestellt**

-> **Upgrade/Änderungsantrag Fördergebiet SÜD:**

-> Aufnahmepotential: rund 700 Adressen

-> **Änderungsantrag in Vorbereitung**

Geförderter Glasfaserausbau / Förderphasen -> Bundesförderprogramm „Graue Flecken“

- Gigabit-Richtlinie des Bundes 2.0 (Gigabit-RL 2.0) –

Stichtag Förderantrag: 15.10.2023

- **Aufgreifschwelle:** nicht mindestens 200 Mbit/s symmetrisch bzw. 500 Mbit/s im Download verfügbar
 - **Förderausschluss:** Kabelnetz mit mind. dem Standard Docsis 3.1
 - **Einführung von Landesobergrenzen:** NRW = 400 Mio. Euro Bundesförderung
 - **Kriterienkatalog => Anträge werden priorisiert nach den Kriterien:**
 - hoher Anteil weißer Flecken
 - bestehende Versorgungslücken unter Berücksichtigung des eigenwirtschaftlichen und bereits laufenden geförderten Ausbaus
 - Einwohnerdichte
 - interkommunale Zusammenarbeit
- ⇒ **Erreichung einer Mindestpunktzahl = „Fast Lane Antrag“**
- ⇒ **Ansonsten = „Regulärer Antrag“**
- ⇒ **Finanzierung: Bundesförderung = 50%, Kofinanzierung Land NRW = 30%,
=> Eigenanteil der Kommunen = **20%****

Geförderter Glasfaserausbau / Förderphasen

-> Bundesförderprogramm „Graue Flecken“

zeitlicher Ablauf:

- **Markterkundungsverfahren (MEV):** veröffentlicht am 06.04.2023 / Laufzeit bis 03.07.2023
- **Auswertung MEV**
- **vorläufiger Förderantrag am 04.10.2023 gestellt** => vorläufiger Zuwendungsbescheid folgt
- **europaweites Vergabeverfahren** => 2024, sofern der ZWB erteilt wurde
 - > reale Wirtschaftlichkeitslücke
 - > ggf. finale Beschlüsse der Kommunen
- **endgültiger Förderantrag** => endgültiger Zuwendungsbescheid folgt 2024/25
- **Auftragserteilung / Bau**
- **möglicher Ausbauezeitraum:** **2025 – 2027/2028**

- **Bundesförderprogramm „Weiße Flecken“:**
 - > Adressen < 30 Mbit/s
 - > Unterzeichnung Zuwendungsvertrag: 13.12.2019
 - > Ausbauzeitraum: 2020 - 2023
 - > Anschlüsse: rund 10.500 Adressen

- **Landesförderprogramm Schulrichtlinie NRW:**
 - > Ausbauzeitraum: 2021 - 2022
 - > Anschlüsse: 19 Schulen (bisher HFC)

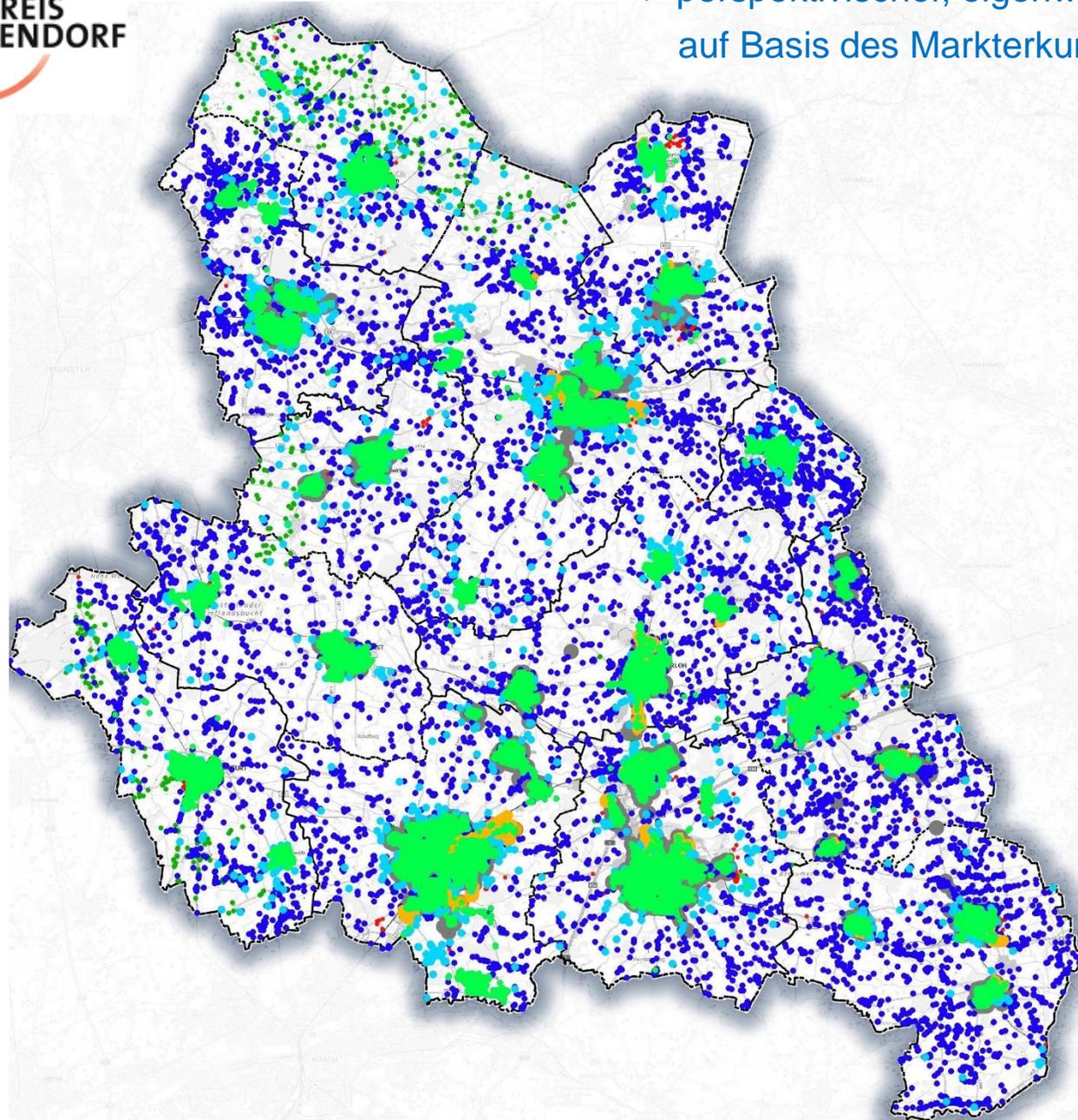
- **Bundesförderprogramm Sonderprogramm Gewerbegebiete:**
 - > Adressen in GWG ohne Zugriff auf Glasfaser oder HFC/Kabel
 - > Unterzeichnung Zuwendungsverträge: Sept./Okt.2022, Nov. 2023
 - > Ausbauzeitraum: 2024 - 2025
 - > Anschlüsse: rund 700 Adressen

- **Bundesförderprogramm Upgrade „Hellgraue Flecken“:**
 - > Adressen \leq 100 Mbit/s
 - > Ausbauzeitraum: 2024
 - > Anschlüsse: rund 1300 Adressen
 - > Änderungsantrag NORD (rund 600 Adressen) gestellt / SÜD in Vorbereitung

- **Bundesförderprogramm „Graue Flecken“:**
 - > Adressen ohne Zugriff auf Glasfaser oder HFC/Kabel
 - > Förderantrag gestellt am 04.10.2023
 - > möglicher Ausbauzeitraum: 2025 - 2027
 - > Anschlüsse: rund 1.700 Adressen

Eigenwirtschaftlicher Glasfaser-/Gigabit-Ausbau

-> perspektivischer, eigenwirtschaftlicher Glasfaserausbau /
auf Basis des Markterkundungsverfahrens 2023



65.000 -Adressen

● = Glasfaser eigenwirtschaftlich
perspektivisch

Für die Zukunft gesattelt.

Vielen Dank!

www.gigabit.waf.de

